

# RS Vwgh 1981/4/1 3324/80

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 01.04.1981

## **Index**

KFG

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

VStG §44a lita

VStG §44a Z1

## **Beachte**

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):

3454/80

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 2237/71 E 25. Mai 1972 RS 2

## **Stammrechtssatz**

Im Spruch ist die als erwiesen angenommene Tat (hier Verletzung des Gebotes, nach einem Verkehrsunfall an der Sachverhaltsdarstellung mitzuwirken) zu konkretisieren. Eine Umschreibung des Tatbildes in der Begründung allein widerspricht der zwingenden Norm des § 44 a lit a VStG. (Hinweis auf E vom 22.3.1949, VwSlg. 84 F/1949, vom 22.11.66, Zl. 0392/66 und vom 22.12.1969, Zl. 0516/69)

## **Schlagworte**

Spruch Begründung (siehe auch AVG §58 Abs2 und §59 Abs1 Spruch und Begründung) Tatvorwurf Beschreibung des in der Begründung

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1981:1980003324.X04

## **Im RIS seit**

07.10.2020

## **Zuletzt aktualisiert am**

07.10.2020

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)